



Eugen Müller

Kontakt

Weinstraße 34a
67147 Forst
Tel. 06326-330
Fax: 06326-6802
www.weingut-eugen-
mueller.de
kontakt@weingut-eugen-
mueller.de

Besuchszeiten

Mo.-Fr. 8-12 + 13:30-18 Uhr
Sa. 10-16 Uhr
Ferienwohnungen

Inhaber

Stephan Müller

Kellermeister

Jürgen Meißner

Rebfläche

17 Hektar


Produktion

150.000 Flaschen

Eugen Müller heiratete in die Familie Wallbillich ein, die seit 1767 eine Kuferei in Forst betrieb. 1952 baute er seinen ersten Wein aus, später kaufte und pachtete er Weinberge zu, 1971 gründete er das Weingut Eugen Müller, das dann von seinem Sohn Kurt Müller und heute von dessen Sohn Stephan geführt wird. Er besitzt Weinberge in den besten Lagen von Forst: Kirchenstück (Buntsandsteingeröll mit Kalksteingeröll, sandigem Lehm und Basalt), Jesuitengarten (Sandsteingeröll, sandiger Lehm und Basalt), Pechstein (Basalt), Ungeheuer (Buntsandstein vermischt mit Kalksandsteingeröll und Basalt) und Freundstück (Buntsandsteingeröll mit Kalksteingeröll durchsetzt). Mehr als drei Viertel der Weinberge sind mit Riesling bestockt. Hinzu kommen Weiß- und Grauburgunder, aber auch rote Sorten wie Dornfelder, Spätburgunder, Portugieser, Dunkelfelder und Cabernet Cubin.



Kollektion

Bei den Rieslingen aus dem Kirchenstück und dem Ziegler im Ungeheuer konnten wir zwei Jahrgänge vergleichen, in beiden geben wir dem Kirchenstück den Vorzug, der 2019er hat ein sehr komplexes Bouquet mit Noten von Stein, Apfel und Orangenschale, besitzt Kraft, Druck und salzige Länge, der 2018er ist am Gaumen ähnlich, im Bouquet aber etwas verhaltener, die beiden Ziegler zeigen kräutrig-mineralische Noten und sind leicht füllig, der 2018er zeigt leichte Reifennoten, der 2019er ist etwas prägnanter in der Frucht, besitzt ein lebendiges Säurespiel. Der Pechstein-Riesling zeigt leicht rauchige Noten, besitzt am Gaumen Grip und salzige Länge, der Jesuitengarten ist kräutrig, zitruswürzig und nachhaltig, bei den Spätburgundern ist der 2017er prägnanter und komplexer als der 2015er. 

Weinbewertung

- 82** 2019 Riesling Kabinett trocken (II) | 11,5%/7,-€
- 86** 2019 Riesling Kabinett trocken Ungeheuer Forst | 12,5%/9,90€
- 86** 2019 Riesling Kabinett trocken Jesuitengarten Forst | 12,5%/10,50€
- 84** 2019 Sauvignon Blanc trocken | 13%/9,50€
- 83** 2019 Weißburgunder Kabinett trocken | 12%/8,80€
- 87** 2019 Riesling Spätlese trocken „Element“ | 13%/13,-€
- 89** 2019 Riesling Spätlese trocken Pechstein Forst | 12,5%/20,-€
- 88** 2018 Riesling Spätlese trocken „Im Ziegler“ Forster Ungeheuer | 12,5%/20,-€
- 88** 2019 Riesling Spätlese trocken „Ziegler“ Ungeheuer Forst | 12,5%/20,-€
- 88** 2019 Riesling Spätlese trocken Jesuitengarten Forst | 12,5%/20,-€
- 90** 2018 Riesling Spätlese trocken Kirchenstück Forst | 13%/23,-€
- 90** 2019 Riesling Spätlese trocken Kirchenstück Forst | 13%/23,-€
- 87** 2019 Riesling Auslese Kirchenstück Forst | 10%/20,-€
- 86** 2015 Spätburgunder trocken „Alte Reben“ | 13,5%/20,-€
- 87** 2017 Spätburgunder trocken „Alte Reben“ | 13%/20,-€

